



Informationen für Presse, Funk und Fernsehen vom 24. Mai 2016

BVVG-Geschäftsführer Wolfgang Suhr verlässt BVVG

Wolfgang Suhr, einer der beiden Geschäftsführer der BVVG Bodenverwertungs- und -verwaltungs GmbH, wird zum 31. Mai 2016 das Unternehmen verlassen. Der 54-jährige Ministerialdirigent geht zurück in das Bundesministerium der Finanzen (BMF) und wird ab 1. Juni 2016 die Unterabteilung für Bund-Länder-Finanzbeziehungen leiten.

„In knapp zwei Jahren hat sich Herr Suhr bei der gesamten Belegschaft ein hohes Ansehen erworben. Wir bedauern seine Entscheidung zur Rückkehr ins BMF daher sehr“, betonte der verbleibende Geschäftsführer Stefan Schulz.

Wolfgang Suhr war seit Juli 2014 als Geschäftsführer der BVVG tätig. In diese Zeit fallen insbesondere die neue strategische Ausrichtung der BVVG aufgrund des um 5 Jahre verlängerten Privatisierungszeitraumes auf das Jahr 2030, die Anpassung der zwischen Bund und neuen Ländern vereinbarten Privatisierungsgrundsätze und sowie die Bildung der 4 Landesniederlassungen Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg/Berlin, Sachsen-Anhalt und Sachsen/Thüringen.

Die BVVG wurde 1992 gegründet und ist vom Bund beauftragt, die ehemals volkseigenen land- und forstwirtschaftlichen Flächen in den ostdeutschen Ländern zu privatisieren.